

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:
V/0381/2012
Auskunft erteilt: Frau Dr. Janetzki
Ruf: 492 20 10
E-Mail: JanetzkiA@stadt-muenster.de
Datum: 23.05.2012

Betrifft

NKF-Gesamtabschluss zum 31.12.2010 der Stadt Münster (Entwurf)

Beratungsfolge

21.06.2012	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften	Vorberatung
27.06.2012	Hauptausschuss	Vorberatung
27.06.2012	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der NKF-Gesamtabschluss zum 31.12.2010 (Entwurf) wird zur Kenntnis genommen und dem Rechnungsprüfungsausschuss zur Prüfung überwiesen.

Begründung:

Rechtsgrundlage

Der von dem Stadtkämmerer aufgestellte und vom Oberbürgermeister bestätigte Entwurf des Gesamtabchlusses für das Geschäftsjahr 2010 wird dem Rat gemäß § 116 Abs. 5 i. V. m. § 95 Abs. 3 GO NRW zur Bestätigung zugeleitet. Nach § 116 Abs. 1 i. V. m. § 96 GO NRW bestätigt der Rat den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Gesamtabschluss durch Beschluss. Hierzu wird der vorgelegte Entwurf zunächst an den Rechnungsprüfungsausschuss verwiesen.

Der Gesamtabschluss besteht aus der Gesamtergebnisrechnung, der Gesamtbilanz und dem Gesamtanhang inklusive der Kapitalflussrechnung und ist um einen Gesamtlagebericht und um einen Beteiligungsbericht zu ergänzen. Der Beteiligungsbericht für das Jahr 2010 ist dem Rat bereits mit Vorlage Nr. V/0864/2011 vorgelegt worden.

Gesamtabschluss 2010 (Entwurf)

Der Gesamtabschluss ist wie ein Konzernabschluss in der Privatwirtschaft zu sehen, der die Betriebe mit der Kernverwaltung zusammenfasst. Dies bedeutet, dass alle wirtschaftlich und organisatorisch selbstständigen Aufgabenbereiche einer Kommune in den Gesamtabchluss einbezogen werden müssen, um die jährliche Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzgesamlage der einzelnen Betriebe als „ein Unternehmen“ abbilden zu können. Damit soll ein Gesamtüberblick über die wirtschaftliche Lage und die Entwicklung der Kommune gegeben werden.

Die **Gesamtergebnisrechnung** erfasst alle dem Konzern zuzurechnenden Aufwendungen und Erträge, bereinigt um konzerninterne Vorgänge und schließt mit einem negativen Saldo von 73,7 Mio. € ab.

Die Gesamtergebnisrechnung 2010 weist folgende Werte aus:

Gesamtergebnisrechnung 2010	
	Mio. €
Steuern und ähnliche Abgaben	412,2
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	107,7
Sonstige Transfererträge	7,1
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	137,8
Privatrechtliche Leistungsentgelte	476,3
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32,0
Sonstige ordentliche Erträge	91,1
Aktivierte Eigenleistungen	8,0
Bestandsveränderungen	9,3
Ordentliche Erträge	1.281,5
Personalaufwendungen	249,3
Versorgungsaufwendungen	29,5
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	439,8
Bilanzielle Abschreibungen	133,9
Transferaufwendungen	326,5
Sonstige ordentliche Aufwendungen	134,5
Ordentliche Aufwendungen	1.313,5
Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit	-32,0
Beteiligungsergebnis	2,3
Zinsergebnis	-29,9
Außerordentliches Ergebnis	-1,6
Gesamtjahresfehlbetrag	-61,2
Gewinnvortrag	2,9
Zuführungen zu der Kapitalrücklage	0,0
Zuführung zur Gewinnrücklage	-15,4
Gesamtbilanzverlust	-73,7

Die **Gesamtbilanz** erfasst alle dem Konzern zuzurechnenden Vermögensgegenstände und Schulden, bereinigt um Kapitalverflechtungen und konzerninterne Vorgänge. Die Gesamtbilanz zum 31.12.2010 vermittelt ein umfassendes Bild über die Vermögens- und Schuldenlage der Stadt Münster als Konzern.

Die Gesamtbilanz zum 31.12.2010 weist folgende Werte aus:

Gesamtbilanz zum 31.12.2010 Aktiva		
		Mio. €
1.	Anlagevermögen	3.760,9
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	163,5
1.2	Sachanlagen	3.472,0
1.3	Finanzanlagen	125,4
2.	Umlaufvermögen	348,0
2.1	Vorräte	45,3
2.2	Forderungen, sonst. Vermögensgegenstände	95,6
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	98,9
2.4	Liquide Mittel	108,2
3.	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	35,7
	Summe Aktiva	4.144,6

Gesamtbilanz zum 31.12.2010 Passiva		
		Mio. €
1.	Eigenkapital	839,5
1.1	Allgemeine Rücklage	795,0
1.2	Ausgleichsrücklage	118,2
1.3	Bilanzverlust	-73,7
2.	Sonderposten	1.477,8
3.	Rückstellungen	634,3
4.	Verbindlichkeiten	1.151,9
5.	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	41,1
	Summe Passiva	4.144,6

Ein Vergleich zu der Gesamtergebnisrechnung und zu der Gesamtbilanz des Vorjahres ist nicht möglich, da für das Jahr 2009 lediglich ein Probe-Gesamtabschluss durchgeführt wurde und dieser für vergleichende Zwecke nicht zu Grunde gelegt werden kann.

I. V.

gez.
Reinkemeier
Stadtkämmerer

Anlage: Gesamtabschluss 2010 (Entwurf)

